
Subject: Laserkamm durch FDA zugelassen
Posted by [Haariges](#) on Mon, 26 Nov 2007 16:03:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

es gibt ja nichts was es nicht gibt. In der neuesten Ausgabe des National Geographic wird auf Seite 32 von einem Laserkamm berichtet der durch die FDA zugelassen worden sein soll. Nach einer Studie soll bei 90% der Testpersonen der Haarausfall nachgelassen haben.... Haarwuchs scheint eine Nebenwirkung bei Haarentfernung mit einem Laser zu sein.

Naja, es gibt halt nichts was es nicht gibt. Hat irgend jemand Erfahrungen damit ?

www.laserkamm.info

Subject: Re: Laserkamm durch FDA zugelassen
Posted by [frühaufsteher78](#) on Mon, 26 Nov 2007 18:22:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Den gibts schon lange, ist also nix Neues. Kenne keinen, der jetzt wirklich Erfolg damit gehabt hätte.

Subject: Re: Laserkamm durch FDA zugelassen
Posted by [Sssnake](#) on Mon, 26 Nov 2007 18:29:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<http://www.fda.gov/cdrh/pdf6/K060305.pdf>

Ich habe noch nie von großartigen Erfolgen gehört. Gibt's im Forum Laser Comb User?

Subject: Re: Laserkamm durch FDA zugelassen
Posted by [chris437](#) on Mon, 26 Nov 2007 19:01:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sssnake schrieb am Mon, 26 November 2007 19:29

Ich habe noch nie von großartigen Erfolgen gehört.

http://www.alopezie.de/fud/index.php/m/66556/?srch=lasercomb #msg_66556

<http://news.hairlosshelp.com/hair-loss-news/see-five-different-hair-loss-treatments-being-tested/>

Subject: Re: Laserkamm durch FDA zugelassen
Posted by [Sssnake](#) on Mon, 26 Nov 2007 19:43:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kenne ich schon, trotzdem danke! Ich glaube nur Statistiken, die ich selbst gefälscht habe
Der Arzt sagt beim Betrachten der Laser Comb-Polaroids: "I see some new follicles". Weder glaube ich, dass man mit dem Laser Comb tatsächlich "neue Follikel" "erzeugen" kann, noch glaube ich, dass man diese auf irgend einem Foto erkennen könnte. Oder täusche ich mich da?

Im Forum gibt's keine Anwender?

Subject: Re: Laserkamm durch FDA zugelassen
Posted by [benutzer81](#) on Mon, 26 Nov 2007 21:13:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich glaube zwei user gabs da, hat man aber nicht viel gehört..

Nachdem einige von uns die act für den rest des forums getestet haben, würde ich vorschlagen das andere user jetzt mit dem laserkamm an der reihe sind

Subject: Re: Laserkamm durch FDA zugelassen
Posted by [Haariges](#) on Mon, 26 Nov 2007 21:52:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

lol, naja danke für die Rückmeldungen.

Wie vermutet scheint das nix zu sein sonst hätten wir alle schon einiges positives gehört. Was mal wieder beweist das eine FDA Zulassung erst mal gar nichts bedeutet.

Subject: Re: Laserkamm durch FDA zugelassen
Posted by [Sssnake](#) on Mon, 26 Nov 2007 22:41:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

benutzer81 schrieb am Mon, 26 November 2007 22:13

Nachdem einige von uns die act für den rest des forums getestet haben, würde ich vorschlagen das andere user jetzt mit dem laserkamm an der reihe sind

Yo, das ist nur gerecht!

Hast Du das Kapitel ACT auch abgehakt? Obwohl, die Stirnfalten hätte ich schon gern wieder gebügelt.

Subject: Re: Laserkamm durch FDA zugelassen

Posted by [Homers](#) on Mon, 26 Nov 2007 23:23:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sssnake schrieb am Mon, 26 November 2007 23:41 Obwohl, die Stirnfalten hätte ich schon gern wieder gebügelt.

dafür allein wirst du aber keine 600 euro zahlen müssen.

Subject: Re: Laserkamm durch FDA zugelassen

Posted by [benutzer81](#) on Tue, 27 Nov 2007 12:41:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sssnake schrieb am Mon, 26 November 2007 23:41

Hast Du das Kapitel ACT auch abgehakt? Obwohl, die Stirnfalten hätte ich schon gern wieder gebügelt.

Ja, denke schon.. Wie schon gesagt, hatte da einige positive entwicklungen was die haare angeht und ist halt verdammt schwer zuzuordnen an welchem mittel es liegt

Subject: Laser Kamm - National Geographic 2007/12

Posted by [Sssnake](#) on Wed, 28 Nov 2007 07:14:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Laser Kamm - National Geographic 2007/12

File Attachments

1) [National Geographic 2007-12.jpg](#), downloaded 357 times

Ein Kamm für Kahle Erstmals hat die amerikanische Gesundheitsbehörde ein Gerät gegen Haarausfall zugelassen. Der Hersteller des „Laserkamms“ verwies auf eine Studie, bei der 123 Männer den Kamm testeten. Neun von zehn sagten, der Haarausfall habe nachgelassen, einige bemerkten neues Wachstum. Dermatologen wünschen sich zwar fundiertere Belege, sind aber nicht völlig skeptisch: Haarwuchs sei tatsächlich eine – wenn auch rare – Nebenwirkung bei Haarentfernungen per Laser. Das Gerät ist auch in Deutschland erhältlich (www.laserkamm.info). Es kostet rund 550 Euro.

DIE MÄHNE DES MENSCHEN

Seit Jahrtausenden kämpft die Menschheit gegen die Glatze.

IN DER BIBEL Im Buch der Könige nennen Kinder den Propheten Elischa „Kahlkopf“. Der gedemütigte Hebräer soll daraufhin sein Haupt mit Bärenfett eingerieben haben. Andere Männer machen es ihm seit Jahrhunderten nach: schließlich sind Bären ja sehr haarig.

50 v. CHR. Der Lorbeerkrantz soll Julius Cäsar angeblich als Toupet gedient haben.

1940 Nunmehr ist klar: Haare fallen weder vom vielen Nachdenken aus, noch weil das Gehirn zu „trocken“ ist, wie Samuel Johnson 1778 behauptete. Ursache sind auch nicht Schuppen oder Luftverschmutzung. Forscher finden Vererbung und Hormone als Grund heraus.

1950 Ein New Yorker Arzt entnimmt Haare aus einer gesunden Umgebung und setzt sie an einer kahlen Stelle wieder ein. Damit beginnt die Ära der Haartransplantation.

1988 Die Salbe Minoxidil wird für die Kopfhaut zugelassen. Sie soll Haarausfall stoppen und neuen Wuchs anregen. Dermatologen stellen fest, dass zwei Drittel der männlichen Patienten nur eine minimale bis mäßige Verbesserung wahrnehmen. Bei Frauen scheint es besser zu wirken.

1990 Der Basketball-Star Michael Jordan setzt mit seinem rasierten Kopf einen neuen Trend.

1997 Finasteride ist die erste rezeptpflichtige Pille für Männer mit schütterem Haar. Der Abkömmling eines Prostatamittels soll mit 75-prozentiger Wahrscheinlichkeit den Haarverlust bei Männern zwischen 18 und 40 stoppen, mit 37-prozentiger Wahrscheinlichkeit neue Haare sprießen lassen.

2010 In drei Jahren, vermutet der Dermatologe Neil Sadick, wird die Vermehrung von Haarzellen möglich sein. Dann könnte ein Follikel reichen, eine Glatze neu zu bedecken.



FOTO: REBECCA HALE; QUELLE: KERRY SEGRAVE („BALDNESS – A SOCIAL HISTORY“)

Subject: Re: Laser Kamm - National Geographic 2007/12
Posted by [benutzer81](#) on Thu, 29 Nov 2007 12:12:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der textabschnitt zum laserkamm spiegelt die meinung der user aller foren zu diesem produkt wieder. Keiner kann belegen das es nicht wirkt aber auch keiner das es wirkt. Vielleicht auch weil es zu wenige machen (was wohl am preis liegt).

Aber was solls, 2010 ist ja die vermehrung von haarzellen möglich und ein follikel könnte ausreichen um eine glatze zu bedecken

Armer unwissender dermatologe

Subject: Re: Laser Kamm - National Geographic 2007/12
Posted by [Haariges](#) on Thu, 29 Nov 2007 12:49:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

möglich das es in einigen Jahren funktioniert.... ich erkenne bloss nihct den Grund für die Euphorie. Wo wäre der Unterscheid zu einer Haarverpflanzung wenn in Vitro Haarzellen gezüchtet werden können ? Meiner Einschätzung biete dieser sog. Fortschritt keinen Verbesserung. Die Nachteile einer Haarverpflanzung würden doch bestehen bleiben... oder habe ich da was falsch verstanden ?

Subject: Re: Laser Kamm - National Geographic 2007/12
Posted by [benutzer81](#) on Thu, 29 Nov 2007 13:04:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haariges schrieb am Don, 29 November 2007 13:49möglich das es in einigen Jahren funktioniert.... ich erkenne bloss nihct den Grund für die Euphorie. Wo wäre der Unterscheid zu einer Haarverpflanzung wenn in Vitro Haarzellen gezüchtet werden können ? Meiner Einschätzung biete dieser sog. Fortschritt keinen Verbesserung. Die Nachteile einer Haarverpflanzung würden doch bestehen bleiben... oder habe ich da was falsch verstanden ?

Naja, sich ein haar samt follikel in die kopfhaut implantieren zu lassen oder lediglich haarzellen mit einer spritze injizieren zu lassen sind schon zwei paar schuhe.

Nur ist es sehr sehr fragwürdig ob das 2010 schon wie erhofft funktioniert und man sich schon behandeln lassen kann.

Subject: Re: Laser Kamm - National Geographic 2007/12
Posted by [Sssnake](#) on Thu, 29 Nov 2007 13:09:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

... außerdem wird das "Donor Area" ja durch die Entnahme auch nicht unbedingt dichter

bewaldet. Und irgendwann ist dann Schicht im Schaft ... äh ... Schacht.

Subject: Re: Laser Kamm - National Geographic 2007/12

Posted by [Haariges](#) on Thu, 29 Nov 2007 13:16:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

okay, das ist mir neu mit der Injektion....

allerdings hat die Erfahrung gelehrt das wir bestimmt 10 - 15 Jahre warten müssen bis etwas anwendbares dabei rauskommt. Ob das dann die Ergebnisse bringt ? Hm, ich bin da nicht so zuversichtlich.

Transplantation scheidet völlig aus finde ich. Ist aber sicher eine Frage wie stark man betroffen ist.

Subject: Re: Laser Kamm - National Geographic 2007/12

Posted by [benutzer81](#) on Thu, 29 Nov 2007 13:28:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haariges schrieb am Don, 29 November 2007 14:16

allerdings hat die Erfahrung gelehrt das wir bestimmt 10 - 15 Jahre warten müssen bis etwas anwendbares dabei rauskommt

Es wird bereits angewendet und befindet sich in der klinischen erprobung.. Nächstes jahr wissen wir vielleicht schon ob es in 3-5 jahren erhältlich ist

Subject: Re: Laser Kamm - National Geographic 2007/12

Posted by [Homers](#) on Thu, 29 Nov 2007 15:34:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich kenne jemanden der hat sich im ausland in einer beauty-praxis (botox, laser etc) sich mit einer laserhaube für den kopf behandeln lassen. er hat einige sitzungen gemacht über 1000 euro gezahlt. geholfen hats garnicht.

vielleicht hätte diese praxis da sie auch mit botox arbeitet lieber die ac-therapie angeboten. die wirkt ja laut studie wenigstens...

Subject: Re: Laserkamm durch FDA zugelassen

Posted by [El Mariachi](#) on Thu, 29 Nov 2007 16:32:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haariges schrieb am Mon, 26 November 2007 17:03es gibt ja nichts was es nicht gibt. In der neuesten Ausgabe des National Geographic wird auf Seite 32 von einem Laserkamm berichtet der durch die FDA zugelassen worden sein soll. Nach einer Studie soll bei 90% der Testpersonen der Haarausfall nachgelassen haben.... Haarwuchs scheint eine Nebenwirkung bei Haarentfernung mit einem Laser zu sein.

Naja, es gibt halt nichts was es nicht gibt. Hat irgend jemand Erfahrungen damit ?

www.laserkamm.info

Den Laserkamm und auch die Stimuvit – Kopfmassagemaschine habe ich damals beides gleich nach deren Markteinführung für teures Geld gekauft und über einen längeren Zeitraum gemäß den Herstellerangaben angewendet. Erfolg = null. Danach ins Ebay gestellt und für ein Taschengeld wieder verkauft. Ich rate euch, lasst besser die Finger von solchem Hokuspokus; die Studien dazu sind fast immer ein Fake!

Bis dann
Hans

Subject: Re: Laserkamm durch FDA zugelassen
Posted by [chris437](#) on Thu, 29 Nov 2007 16:47:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

El Mariachi schrieb am Don, 29 November 2007 17:32Ich rate euch, lasst besser die Finger von solchem Hokuspokus; die Studien dazu sind fast immer ein Fake!

das weiss eh jeder - die frage ist nur, wann springt nw0XXXXX auf den zug auf?

Subject: Re: Laserkamm durch FDA zugelassen
Posted by [Jacky81](#) on Sat, 01 Dec 2007 18:28:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich verwende den laserkamm seit ca. 3 jahren. 3x pro woche. ich habe zwar keinen signifikanten neuwuchs, aber meine haare sind kräftiger und dicker. dies merke ich, wenn ich mal zwei wochen den laserkamm nicht anwende.